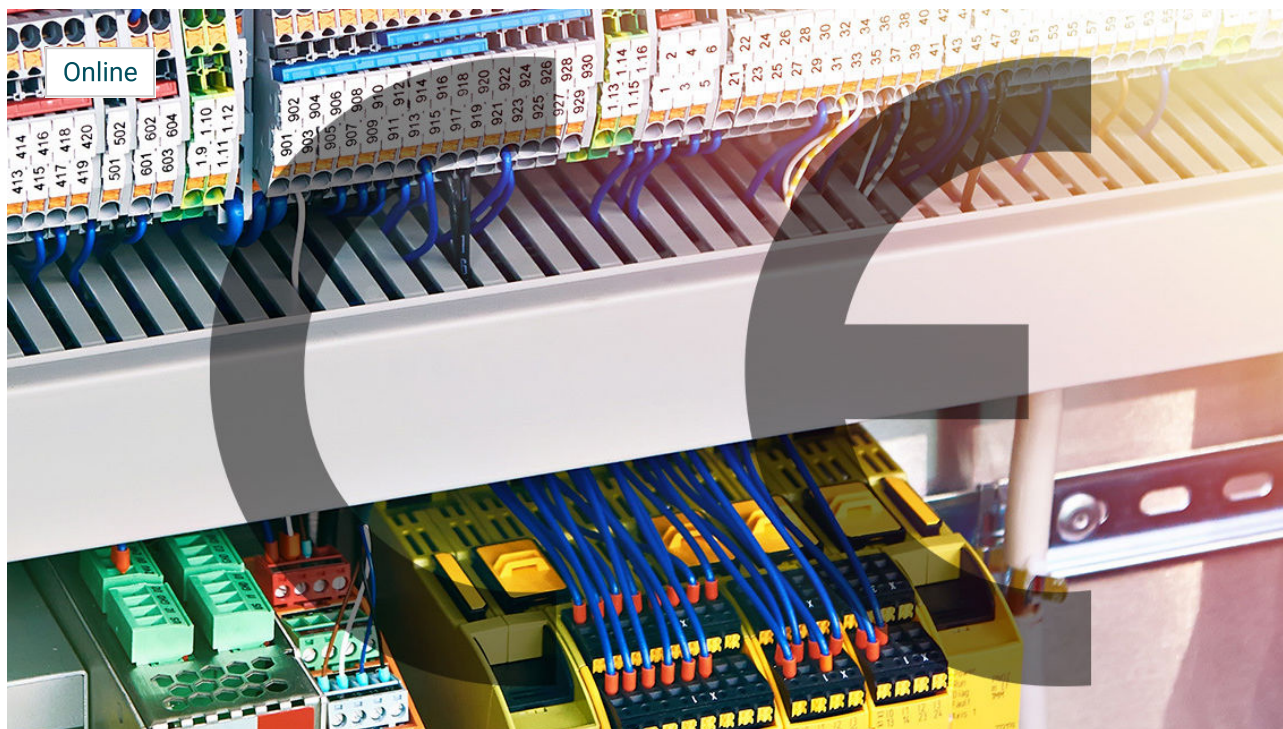


CE-Kennzeichnung von Schaltschränken

Anforderungen der Niederspannungs-, EMV-, Funkanlagen- und Maschinenrichtlinie effizient erfüllen



Termin

Mi. 30.09.2026, 08:30 Uhr –
Mi. 30.09.2026, 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

hdt+ digitaler Campus

Teilnahmegebühren

Online-Teilnahme 500,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 450,00 €*

* mehrwertsteuerfrei, einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 03:27 Uhr

CE-Kennzeichnung von Schaltschränken

In diesem Workshop erhalten Sie eine umfassende Übersicht über gängige Vorschriften für elektrische Betriebsmittel sowie deren praktische Anwendung, einschließlich der gesetzlichen Verknüpfungen und Kontextbedingungen. Diese grundlegende Kenntnis wird durch Orientierungshilfen für die korrekte Auswahl und eine anwendungsbezogene Umsetzung erweitert.

Auf dieser Basis wird der Konformitätsprozess anhand eines Praxisbeispiels behandelt und erläutert. Zum Schluss werden die Anforderungen an technische Dokumentationen und die verschiedenen Methoden der Konformitätsbewertung beleuchtet.

Zum Thema

In diesem Seminar werden die rechtlichen Anforderungen präsentiert und näher erläutert. Hierbei liegt das Hauptaugenmerk auf den Herausforderungen und der effektiven Umsetzung im realen Einsatz. Neben besonderen Szenarien, wie beispielsweise der "verlängerten Werkbank", wird auch untersucht, welche technischen Dokumente erforderlich sind und wie die notwendige Risikoanalyse und -bewertung durchgeführt werden können.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden sind in der Lage festzustellen, welche der behandelten Leitlinien auf ihr Produkt anwendbar sind und unter welchen Umständen dies der Fall ist. Zusätzlich haben Sie ein Verständnis für die erforderlichen Abläufe und Techniken, um gemäß den Vorgaben zu arbeiten, und können dieses Wissen praktisch umsetzen.

Programm

30.09.2026

08:30–12:30	Seminar • Grundlegendes zu den Gesetzen, Normen und Richtlinien • Begriffsdefinitionen bezüglich der Richtlinien • Was sind die Anwendungsbereiche der Richtlinien? • Welche Sonderfälle gibt es? • Was ist bei der korrekten Umsetzung in die Praxis bezüglich der Prozesse und Methoden zu berücksichtigen? • Was gehört zu einer korrekten Risikoanalyse bzw. -bewertung? • Was sind notwendige Vorgaben seitens der Kunden und welche technischen Spezifikationen werden benötigt? • Details zu den technischen Unterlagen und der Konformitätserklärung
-------------	---

Referenten

AH

Alexander Hamm

PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH

Während seines dualen Studiums der Elektrotechnik sammelte Alexander Hamm Erfahrungen in der Entwicklung elektrischer Komponenten für die Maschinen- und Prozessindustrie.

Seit 2013 ist er bei Phoenix Contact im Competence Center Services tätig.

Als vom TÜV Rheinland zertifizierter Safety Engineer für Maschinen und Safety Instrumented Systems (SIS) unterstützt er Maschinen- und Anlagenhersteller bei der Umsetzung der funktionalen Sicherheit.